

Auerbacher Nachrichten

Information für alle
Gemeindebürger



Jahrgang 2015, Ausgabe 1



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Gemeindeamt	4
Aktueller Servicetipp	5
Informationen	6
Jugendseite	7
Zeckenschutzimpfung	8
OÖ Familienkarte-Highlights	9
Standesnachrichten	10
Rotes Kreuz OÖ	10
Termine	11

Vereine

Volksschule	12
Elternverein	14
Spielgruppe	16
Goldhauben	16
Freiwillige Feuerwehr	17
Bauernbund	17
Seniorenbund	18
Jagdausschuss	20
Landjugend	21
Theaterverein	21
Liebenswertes Auerbach	22
Gesunde Gemeinde	22
Stockschützen	23



*Wenn die Welt nach Blumen duftet
und die Liebe singt,
ist jemand da,
der dir den Frühling bringt.*

Allen unseren Lesern wünschen wir ein
schönes Osterfest!

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!



Am 14. März 2015 fand das 1. Gemeindeforum statt. Teilgenommen haben 30 Auerbacher aller Altersklassen, die mit einem Zufallsprinzip ausgewählt wurden. Das ausgearbeitete Ergebnis kann sich sicher sehen lassen. Die Themenbereiche

dieses 1. Gemeindeforums werden **am Donnerstag, 09. April 2015 um 19.00 Uhr** in der Turnhalle präsentiert. Dazu lade ich alle Gemeindebürger herzlich ein. Ich lade auch alle ein, in Zukunft aktiv mitzuarbeiten, auch wenn sie zum Gemeindeforum nicht geladen wurden oder verhindert waren.

Heftig diskutiert wurde in letzter Zeit über die geplante Schottergrube der Fa. Katzlberger. Genaues dazu kann ich noch nicht sagen, aber ich weiß, dass das Projekt bei der BH Braunau zur Vorprüfung liegt. Wir haben die Bezirkshauptmannschaft auch darauf aufmerksam gemacht, dass zu dem als Bauland gewidmeten und bebauten Grundstück in Thal der im MinROG vorgesehene Mindestabstand von 300 Metern nicht eingehalten werden kann. Wenn dieser Abstand zwischen 100 und 300 Metern liegt, ist grundsätzlich die Zustimmung der Standortgemeinde oder eine Kennzeichnung im Flächenwidmungsplan notwendig. Ohne eine derartige Zustimmung kann das Projekt dennoch genehmigt werden, wenn die Betreiberfirma nachweist, dass durch Maßnahmen die Emissionen nicht höher sind, als wenn der 300-Meter-Abstand eingehalten werden würde.

Die Firma Katzlberger hat uns geantwortet, dass im Projekt derartige Maßnahmen vorgesehen sind. Ob diese ausreichen, muss nun die Bezirksverwaltungsbehörde prüfen. Wenn ja, hat die Gemeinde im Verfahren lediglich Paratestellung.

Ebenfalls für Gesprächsstoff sorgte ein illegaler Bau eines Gemeindebürgers, für dessen nachträgliche Genehmigung eine Änderung im Flächenwidmungsplan notwendig war. Der Gemeinderat hat im Grundsatzbeschluss mit Stimmenmehrheit dieser Widmung zugestimmt. Zu den Vorwürfen, dass mit Beziehungen und Geld alles geht, möchte ich sagen, dass es sich der Gemeinderat bei dieser Entscheidung sicher nicht einfach gemacht hat. Die Gemeinde hat aber auch bei anderen Bürgern in den vergangenen Jahren schon mehrmals Bauten

im Nachhinein genehmigt, bei denen zum Teil sogar der Ankauf von Nachbargrundflächen oder auch eine Änderung im Flächenwidmungsplan notwendig war. Nur wurden diese Verfahren in der Öffentlichkeit nicht so breit getreten. Auch wenn wir prinzipiell bemüht sind, im Nachhinein noch eine Genehmigung auszustellen, möchte ich vom Nachahmen abraten. Nachträgliche Bewilligungen sind meistens teurer, abgesehen davon, dass man eine Anzeige bei der Bezirksverwaltungsbehörde riskiert. Unter Umständen kann es nämlich auch wirklich zu einem Abbruchsbescheid kommen, beispielsweise dann, wenn die in den Baugesetzen geforderten Nachbarabstände nicht eingehalten werden und diese durch Grundankauf auch nicht bereinigt werden können. Meine Bitte daher: Egal wie gering das Bauvorhaben auch scheinen mag, bitte erkundigt euch vorher bei der Gemeinde, ob eine Baubewilligung oder eine Bauanzeige notwendig ist.

Endlich tut sich nun auch was mit der Volksschulsanierung. Nachdem die Generalsanierung (noch) nicht ins Bauprogramm aufgenommen wurde, haben wir einen Etappenplan eingereicht. In der ersten Bauetappe ist beabsichtigt, die Heizung zu erneuern und das Gebäude thermisch zu sanieren. Zu den Gesamtkosten von etwa € 215.000,-- haben wir nun eine Zusage, dass wir im Jahr 2016 jeweils € 50.000,-- an Landeszuschuss und Bedarfszuweisung erhalten. € 35.000,-- stehen der Gemeinde von einer Ausgleichzahlung der RAG zur Verfügung. An Förderungen für die Heizungsumstellung werden € 3.400,-- erwartet. Für den restlichen Fehlbetrag wurde noch um eine Bedarfszuweisung im Finanzjahr 2015 angesucht. Auch wenn wir die Zusage nicht haben und einen Teil des Geldes erst 2016 erhalten, sind wir jedenfalls bemüht, die Heizungsumstellung noch in diesem Sommer zu realisieren.

Das Ferienprogramm, das in den letzten Jahren so gut angelaufen ist, möchten wir auch heuer wieder anbieten. Alleine schaffen wir das aber nicht. Dazu brauchen wir die Vereine und andere Freiwillige. Also wer Interesse hat, einen Vormittag oder Nachmittag mit den Kindern zu spielen, basteln, tanzen, wandern, fischen usw. der soll sich bitte im Gemeindeamt melden.

Euer Bürgermeister:

Brunner Friedrich

Seit Herausgabe der letzten Auerbacher Gemeindezeitung fand eine Gemeinderatssitzung statt.

Sitzung am Dienstag, 24. Februar 2015

1. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 9 und ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 3, Grundsatzbeschluss (Hagenauer Alfred Privat).

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss und damit die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens zur Umwidmung von etwa 360 m² Grünland in „gemischtes Baugebiet“ beschlossen.

Beschluss: mit Stimmenmehrheit (9:4)

2. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 10 und ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 4, Grundsatzbeschluss (Birgmann Johann).

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss und damit die Einleitung des Stellungnahmeverfahrens zur Umwidmung von etwa 2.000 m² Grünland in „Dorfgebiet“ beschlossen.

Beschluss: einstimmig

3. Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 16.12.2014 und 03.02.2015.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen. Überprüft wurden im Dezember die Kanalgebühren und die Anschaffungen des Bürgermeisters in den Jahren 2012-2013 und am 03.02.2015 der Rechnungsabschluss, die Abrechnungen bei den Kanalerweiterungen und die Auftragsvergaben des Gemeindevorstandes im Jahr 2014.

Beschluss: einstimmig

4. Bericht der BH Braunau zum Nachtragsvoranschlag 2014.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

5. Bericht der BH Braunau zum Voranschlag 2015.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

6. Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2014, Beratung und Beschlussfassung.

Der Rechnungsabschluss 2014 wurde vom Gemeinderat beschlossen. Der ordentliche Haushalt schließt mit Einnahmen von € 878.853,33 und Ausgaben von € 907.450,02; somit mit einem Abgang von € 28.596,69

Der außerordentliche Haushalt ist mit Einnahmen und Ausgaben von € 249.856,09 ausgeglichen. Abgewickelt wurden die Vorhaben Photovoltaikanlage für die Volksschule, Straßen-

bauprogramm 2012/13 (Ausfinanzierung) samt Zwischenfinanzierung, Grundankauf, Kanalerweiterungen BA03 (Auerbach), Kanal BA02 – Leitungskataster samt Zwischenfinanzierung.

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt mit Jahresende € 801.613,57. Dem gegenüber steht ein Vermögen von € 3.948.311,99.

Die übernommenen Haftungen für Darlehen des RHV Braunau und Umgebung und der Inkoba Oberes Innviertel betragen zum Jahresende € 537.537,17. Die Rücklagen aus Kanalanschlüssen und Verkehrsflächenbeiträgen belaufen sich auf € 131.795,84.

Beschluss: einstimmig

7. Tonnenbeschränkung durch das Ortszentrum.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass bei der BH Braunau um eine 16-Tonnen-Beschränkung auf der Siedelberger Gemeindestraße angesucht werden soll.

Beschluss: einstimmig

8. Volksschulsanierung 1. Bauetappe, Festlegung einer Heizungsvariante

Die Volksschule soll mit neuen herkömmlichen Heizkörpern (Hochtemperatur) ausgestattet werden. Als Heizsystem wird der Anschluss an die Nahwärme, welche vom MR-Service betrieben und bei der Landwirtschaft Auerbach 7 errichtet wird, bevorzugt.

Beschluss: einstimmig

9. Wirtschaftspark Braunau, Wahl eines Vertreters in die Verbandsversammlung.

Als Vertreter wurden Bgm. Friedrich Pommer und als Stellvertreter Vize-Bgm. Josef Seidl gewählt.

Beschluss: einstimmig

10. Flächenwidmungsplan Nr. 4 Änderung Nr. 8, Beschluss (Bründl)

Der Gemeinderat hat die Umwidmung von 4.984 m² in „Kurgebiet“ vorbehaltlich dessen, dass das Grundstück verkauft wird, beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Nächste Sitzung:

Dienstag, 09. Juni 2015, 19.30 Uhr

Baubewilligungen:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- ⇒ Pommer Franz und Gabriele, Riensberg
Parz. Nr. 1394/2, KG Imprechting
Erweiterung des bestehenden Rinderstalles
- ⇒ Thaler Regina, Höring
Parz. Nr. 1491, KG Imprechting
Zubau Rinderstall
- ⇒ Pommer Friedrich u. Rosemarie, Oberirnpr.
Parz. Nr. 20/2, KG Imprechting
Errichtung einer Hütte
- ⇒ Riepler Hans-Peter, Höring
Parz. Nr. 1457/1, KG Imprechting
Errichtung eines Gewächshauses
- ⇒ Pommer Friedrich u. Rosemarie, Oberirnpr.
Parz. Nr. 20/2, KG Imprechting
Neuaufsetzung des Wohnhaus- u. Garagendachstuhls, Erweiterung Balkon OG
- ⇒ Daxecker Markus, Holz
Parz. Nr. 1054/3, KG Auerbach
Errichtung eines Carports

Wir begrüßen:

❖ Pelka Waldemar	Höring 18	HWS
❖ Smyczek Artur	Höring 18	HWS
❖ Gorek Roman	Höring 18	HWS
❖ Pelka Tomasz	Höring 18	HWS
❖ Siegertsleithner Karl	Auerbach 20	HWS
❖ Kenyeres Nora	Holz 11	HWS
❖ Bründl Josef	Unterkling 3	HWS
❖ Djordjevic Nevenka	Unterirnpr. 25	HWS
❖ Misovicova Monika	Holz 11	NWS
❖ Majejovicova Gabriela	Holz 11	NWS
❖ Seifriedsberger Robert	Auerbach 75	HWS
❖ Kadar Adel	Unterirnpr. 18	NWS
❖ Greger Michaela	Holz 11	HWS
❖ Greger Zoey	Holz 11	HWS
❖ Markus Brigitta	Holz 11	HWS
❖ Matrai Gabor	Holz 11	HWS

Krötenwanderung in Höring

Auch heuer wird zum Schutz der Erdkröten auf der Au-Gemeindestraße wieder ein nächtliches Fahrverbot während der Wanderungszeit verordnet.

Wir ersuchen die Bevölkerung, dieses auch einzuhalten.



Volksbegehren „EU Austritt“

In der Zeit von Mittwoch, 24. Juni bis einschließlich Mittwoch, 1. Juli 2015 können zu folgenden Zeiten alle Eintragungsberechtigten in den Text des Volksbegehrens

„EU AUSTRITT“

Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären:

Mittwoch	24. Juni 2015	07.30 – 16.00 Uhr
Donnerstag	25. Juni 2015	07.30 – 16.00 Uhr
Freitag	26. Juni 2015	07.30 – 16.00 Uhr
Samstag	27. Juni 2015	08.00 – 10.00 Uhr
Sonntag	28. Juni 2015	08.00 – 10.00 Uhr
Montag	29. Juni 2015	07.30 – 20.00 Uhr
Dienstag	30. Juni 2015	07.30 – 20.00 Uhr
Mittwoch	01. Juli 2015	07.30 – 16.00 Uhr

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer mit österreichischer Staatsbürgerschaft, die in Österreich den Hauptwohnsitz haben, mit 1. Juli 2015 das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Zur Ausübung des Stimmrechtes in einer anderen Gemeinde als in der Hauptwohnsitzgemeinde benötigt man eine Stimmkarte, die von der Hauptwohnsitzgemeinde ausgestellt wird.

Sperrmüllsammlung

- Die gemeinsame Sammlung von
- ✧ ALT- und PROBLEMSTOFFEN (MASI)
 - ✧ SPERRMÜLL
 - ✧ ALTHOLZ und
 - ✧ ALTEISEN

findet am Mittwoch, 8. April 2015 von 12.30 bis 17.30 Uhr beim Bauhof statt.

Was gehört in den Sperrmüll:

JA	NEIN
= Restabfall, der zu groß bzw. zu sperrig für die Mülltonne ist - Unverwertbare Materialien - Verschmutzte Materialien - Verbundmaterialien z.B. Matratzen, Polstermöbel, Teppiche, Tapeten, Schi, Koffer, Dämmstoffe	Keinesfalls: - Restabfall aus Haushalten -> Mülltonne - Alt- u. Problemstoffe z.B. Elektroaltgeräte, Reifen, sortenreine Kunststoffabfälle -> ASZ-Sammlung - Bauschutt -> Bauabfälle; in Kleinmengen ASZ-Sammlung

Unser aktueller Servicetipp:

Heizkostenzuschuss

Die Antragsfrist läuft nur noch bis 15. April 2015.

Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der folgenden anzuwendenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

- Alleinstehende: 872,31 Euro
- Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.307,89 Euro
- Kinder: 163,66 Euro

Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2014/2015:

- in Höhe von **152 Euro** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt,
- in Höhe von **76 Euro** pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu maximal 50 Euro überschreitet.

Das Ansuchen ist beim zuständigen Wohnsitzgemeindeamt einzubringen.

Formulare gibt es am Gemeindeamt oder auf der Homepage der Gemeinde Auerbach, www.auerbach.ooe.gv.at zum downloaden.

Entnommen aus der Homepage des Landes OÖ. Diese Informationen sind nur ein Auszug. Die gesamten Förderungsvoraussetzungen sind auf der Homepage ersichtlich.

Fernpendlerpauschale

Wer wird gefördert?

Die Fernpendlerbeihilfe des Landes OÖ können Pendler beantragen, die regelmäßig direkt vom Hauptwohnsitz zum Arbeitsort hin und zurück fahren und die einfache Entfernung mindestens 25 km beträgt und das Jahreseinkommen (steuerpflichtige Bezüge - Kennzahl 245) € 26.000,-- u. zusätzlich € 2.600,-- pro Kind nicht übersteigt.

Wie wird gefördert?

Die Höhe der Beihilfe ist entfernungsabhängig und wird anteilig nach Pendelmonaten ermittelt. Sie beträgt bei 12 anrechenbaren Pendelmonaten und einer Entfernung von

- 25 km bis einschl. 49 km: **160 Euro**
- 50 km bis einschl. 74 km: **225 Euro**
- 75 km und darüber: **309 Euro**

Der Antrag kann direkt online unter www.land-oberoesterreich.gv.at > Bürgerservice > Formu-

lare > Gesellschaft und Soziales gestellt werden. Antragsformulare erhalten Sie auch beim Gemeindeamt.

Entnommen aus der Homepage des Landes OÖ. Diese Informationen sind nur ein Auszug. Die gesamten Förderungsvoraussetzungen sind auf der Homepage ersichtlich.

Landesförderungen für Alternative Heizsysteme

Wärmepumpe

Neuanlage:

1.000 Euro bei einer Mindest-Jahresarbeitszahl der Gesamtanlage von 4 bzw. 3,5 (Wärmequelle Luft) bzw.

1.700 Euro bei einer Jahresarbeitszahl von mind. 4,5

Umstellung einer fossilen Altanlage (Öl, Gas, Kohle, Allesbrenner) auf eine Wärmepumpenheizung:

1.500 Euro bei einer Mindest-Jahresarbeitszahl 4 bzw. 3,5 (Wärmequelle Luft)

2.200 Euro bei einer Jahresarbeitszahl von mind. 4,5

Erneuerung einer alten Wärmepumpen-Heizung (zumindest 15 Jahre):

- 500 Euro bei einer Mindest-Jahresarbeitszahl von 4 bzw. 3,5 (Wärmequelle Luft)

Ein Wärmemengenzähler sowie ein separater Stromzähler für den Kompressor und die Hilfsantriebe sind in jedem Fall vorzusehen.

Die Wärmepumpe ist entweder mit einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von zumindest 1 kWp oder mit einer thermischen Solaranlage mit mind. 4 m² Aperturfläche zur Warmwasserbereitung zu kombinieren oder ab Inbetriebnahme der Wärmepumpe mit Strom aus 100% erneuerbaren Energieträgern (Basis: Händlermix, siehe e-control) zu betreiben.

Ist ein Anschluss an ein bestehendes, biogenes Fern- bzw. Nahwärmenetz im Umkreis von 35 m möglich, wird keine Förderung gewährt.

Pellets- und Hackschnitzelheizanlagen

Neuanlage: 1.700 Euro

Umstellung einer fossilen Altanlage (Öl, Gas, Kohle, Allesbrenner) auf eine Pellets- oder Hackgut-Heizung: 2.200 Euro

Erneuerung einer alten Biomasseheizung (zumindest 15 Jahre) auf eine Pellets- oder Hackgut-Heizung: 500 Euro

Pellets- bzw. Einzelöfen in Wohnräumen sind förderbar, wenn Biomasse die einzige Heizquelle darstellt. Es müssen förderbare Kosten von mindestens 4.400 Euro netto vorliegen.

Entnommen aus der Homepage des OÖ Energiesparverbandes. Diese Informationen sind nur ein Auszug aus den Förderrichtlinien. Die gesamten Förderungsvoraussetzungen sind auf der Homepage ersichtlich.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions / Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte aus Auerbach könnten dabei sein. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2015 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushaltes ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 (§ 17 und 18). Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weiter Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01 / 711 28 8338 (Mo.-Fr. 8.00 – 17.00 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Behindertenpass statt ÖBB VORTEILSCARD

Seit 1. Jänner 2014 erhalten Menschen mit Behinderung auch ohne VORTEILSCARD **50 % Ermäßigung** auf ÖBB Standard-Einzelfahrten. Einzige Voraussetzung: Ein Behindertenpass nach dem Bundesbehindertengesetz oder Schwerkriegsbeschädigtenausweis mit dem Eintrag des Grades der **Behinderung von mind. 70 %** oder dem Vermerk „Der/die Inhaber kann die Fahrpreisermäßigung nach Bundesbehindertengesetz in Anspruch nehmen“.

Bitte zeigen Sie den Ausweis bei jeder Fahrkartenkontrolle unaufgefordert vor.

Auch Personen mit Pflegegeldbezug ohne Behindertenpass können unter Umständen ebenfalls vom Sozialministeriumservice (eh. Bundessozialamt) eine Bescheinigung erhalten, dass sie die Fahrpreisermäßigung in Anspruch nehmen dürfen.

Die Vorteile haben sich nicht geändert:

50 % Rabatt auf Standard Einzelfahrten, die kostenlose Sitzplatzreservierung und ein gratis Rollstuhlplatz.

Eine Begleitperson reist ebenfalls gratis, wenn die Notwendigkeit nachgewiesen werden kann, etwa bei blinden Menschen und Rollstuhlfahrern oder einem Eintrag im Behindertenpass. Ebenso reist ein Assistenzhund gratis, wenn dessen Bedarf nachgewiesen werden kann.

Haussammlung

Der Landesverband der Gehörlosenvereine OÖ ist laut Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung berechtigt in der Zeit von

01. April bis 30. Juni 2015

eine Haussammlung durchzuführen.

Da es leider in der Vergangenheit immer wieder zu Missbrauchsvorfällen im Zusammenhang mit Haussammlungen gekommen ist, wird darauf hingewiesen, dass sich die Sammler ausweisen können.

Bei der diesjährigen Sammlung sind nur folgende Personen legitimiert, die Sammlung durchzuführen:

- Luczkos Mateusz
- Pacyga Dariusz
- Ciez Alexander
- Mileczko Andrzej



Kindergarten Jeging – Vormerkung

Um den Bedarf besser planen zu können, ist es jetzt schon wichtig, dass Sie Ihr Kind zum Kindergartenbesuch für die Kindergartenjahre 2016/2017 und 2017/2018 anmelden.

Für alle die im Herbst 2015 ihr Kind noch in den Kindergarten schicken wollen, ersuchen wir um sofortige Anmeldung!

Anmeldeformulare liegen am Gemeindeamt Jeging auf!

Werbung einfach abbestellen

Voller Postkasten und Werbematerial an der Tür? Gerade während des Urlaubs ist das Werbematerial in vielen Haushalten unerwünscht. Das Abbestellen ist wirklich einfach: Wer unerwünschte, unadressierte Werbung vermeiden möchte, bestellt den Folder „Werbung einfach abbestellen“ mit zwei Pickerln und klebt sie gut sichtbar an die Wohnungstür und an den Postkasten.

Vorteile des Pickerls:

- kein überfüllter Postkasten während des Urlaubs
- weniger Papier zur Altpapiertonne schleppen
- bis zu ca. 100 Kilo Werbematerial pro Haushalt und Jahr einsparen
- Ressourcenschonung und Umweltschutz



Aufkleber auch zum selbst Ausdrucken:

Der Aufkleber steht unter www.umweltprofis.at > Landesabfallverband > Downloads auch zum Herunterladen bereit. Einfach ausdrucken und auf Postkasten und Tür befestigen – so kann vor dem Urlaub auch in letzter Sekunde noch die Anhäufung von Werbematerial gestoppt werden.

Bestellung und

Information:

"die umweltberatung" Wien

Buchengasse 77/4, A-1100 Wien

Tel.: 01 / 803 32 32

Mail: service@umweltberatung.at

<http://www.umweltberatung.at>

Jugendseite

Neue Förderungen für Lehrlinge

Vorbereitungskurse zu Lehrabschlussprüfungen

Lehrlinge können Förderungen für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung beantragen, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal € 250,00 inkl. USt. pro Kursteilnahme.

Wichtig: Sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens drei Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Übernahme der Prüfungsgebühren

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden – immerhin eine Ersparnis von bis zu € 135,00. Infos zum nochmaligen Antritt erhalten Sie beim Prüfungsservice der WK OÖ.

Coaching für Lehrlinge

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ – leichter gesagt als getan. Wer kennt das nicht: Nasse Hände, das Herz rast, der Prüfer fragt – und man bringt kein Wort heraus. Und das, obwohl man sich sehr gut vorbereitet hat. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zur Blockade führt, bedarf es einer gezielten Betreuung. Dafür ist das kostenlose Coaching wie geschaffen. Zum Coaching kommt man ganz einfach:

Coachingantrag von www.lehre-foerdern.at downloaden, ausfüllen und an das Referat Lehre.fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden. Innerhalb von 24 Stunden nimmt der Coach den Kontakt mit dem Lehrling auf.

Übrigens: Coaching ist Vertrauenssache – vom Coaching erfährt weder der Lehrbetrieb, noch Verwandte und Bekannte.

Kontakt:

Wirtschaftskammer OÖ

Referat Lehre.fördern

Wiener Straße 150, 4020 Linz

Tel.: 05 – 90909-2010 Fax: 05 – 90909-4089

Mail: lehre.foerdern@wkooe.at

Zecken-Schutzimpfung– Impfaktionen 2015



Die Frühjahrssonne lacht und lädt hinaus in die Natur. Aber Vorsicht - im Grünen lauert eine Gefahr - die ZECKEN! Die Zecke überträgt Krankheiten wie FSME und Borreliose. Vor FSME-Viren kann man sich durch die Impfung schützen; bei einer Borrelien-Infektion ist der bessere Schutz die Früherkennung.

Dank der hohen Durchimpfungsrate in Österreich konnte die Anzahl der Neuerkrankungen an FSME in den letzten Jahren gesenkt werden. Seit dem Jahre 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. Trotz dieses Impfangebotes ist es im Jahr 2014 österreichweit zu 80 Erkrankungen nach einem Zeckenbiss gekommen. 1994 gab es noch 3 Todesfälle und 175 Erkrankungen. Am meisten gefährdet sind nach wie vor Personen zwischen dem 50sten und 70sten Lebensjahr. Viele ältere Menschen sind aufgrund bereits durchgemachter Zeckenbisse der Meinung, genügend Abwehrkörper aufgebaut zu haben, was leider in vielen Fällen nicht stimmt.

Es werden daher auch heuer wieder verschiedene Impfaktionen angeboten:

Aktion der Oö. Gebietskrankenkasse

Die OÖ.GKK führt in der Zeit von **02. März bis 29. Mai 2015** eine Zeckenschutzimpfaktion durch (für Personen ab dem 14. Lebensjahr).

Impfzeit in der **Oö. GKK-Kundenservicestelle Mattighofen: Mittwochs 7.00 - 8.00 Uhr**

Geimpft werden Versicherte und Angehörige folgender Versicherungsanstalten:

- OÖ GKK
- Lehrer- Kranken- und Unfallfürsorge
- Magistratskrankenfürsorge
- Krankenfürsorge für Oö. Landesbeamte und Oö. Gemeindebeamte
- SVA der Bauern
- Betriebskrankenkasse Austria Tabak
- Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Schwangere werden aus Sicherheitsgründen im Rahmen der Impfaktion der Oö. GKK nicht geimpft, stillende Mütter können risikolos geimpft werden.

Kosten:

Der verbleibende Kostenbeitrag beträgt bei Oö. GKK Versicherten für **Erwachsene € 12,80** und für **Kinder € 11,00**.

Sonderversicherte bezahlen € 14,30 für Erwachsene und € 13,00 für Kinder.

Was ist mitzubringen?

- Impfpass und e-card
- Fragebogen Zeckenschutzimpfung

Bitte bringen Sie den Fragebogen bereits ausgefüllt zur Impfung mit!

Aktion der BH Braunau

Auch die Bezirkshauptmannschaft Braunau führt heuer wieder in der Zeit **von 28.04. - 25.06.2015** die bewährte Zeckenschutzimpfaktion durch. Geimpft wird heuer mit FSME-IMMUN 0,25 ml Junior für Kinder bis zum 16. Lebensjahr und mit FSME IMMUN 0,5 ml für Erwachsene. Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe.

Die Impfungen finden jeweils an folgenden Tagen in der **BH Braunau, Zimmer 10** statt:

Dienstag: 07:30 - 12.30 und 13.00 - 16:30 Uhr

Mittwoch: 07:30 - 11:30 Uhr

Donnerstag: 07:30 - 11:30 Uhr

Kosten:

- Für Kinder und **Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr** eine Teilimpfung **€ 13,20**.
- Für **Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr** eine Teilimpfung **€ 15,00**.
- Für **Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr** eine Teilimpfung **€ 18,10**.
- **Ab dem dritten unversorgten Kind** (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von **€ 3,63** zu zahlen.

Gratis Zeckenschutz für Landwirte

Für die Teilnahme an der **kostenlosen FSME-Impfaktion** der SVB ist eine **einmalige Anmeldung unbedingt** erforderlich. Alle vorgemerkten anspruchsberechtigten Personen erhalten im Jahr der fälligen Impfung (ca. 2 Wochen vor dem jeweiligen Impftermin) eine schriftliche Einladung mit Angabe der Impfstelle und des genauen Impftermins.

Zeckenimpfaktion der AUVA

Personen, die **in einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft beschäftigt** sind oder überwiegend Tätigkeiten ausüben, bei denen ein ähnlich hohes Risiko besteht (zB. Straßenerhalter, Freileitungsmonteure, Praxislehrer in der Land- und Forstwirtschaft etc.), die ihre Tätigkeit zu mehr als 50 % im Wald- und Wiesenbereich ausüben und die bei der AUVA unfallversichert sind, erhalten von der AUVA **gratis den Impfstoff**. Nebenkosten wie Impfhonorar oder Fahrtkosten werden nicht übernommen. Die Fertigspritzen müssen vom Arbeitgeber mittels Bestellformular angefordert werden.

OÖ Familienkarten – Frühlingshighlights

„Familie am Ball“ jetzt auch beim LASK

Ab sofort können Familien alle Heimspiele des LASK Linz und alle Spiele in den oö. Amateurligen - von der Regionalliga bis zur 2. Klasse – zum Superpreis besuchen, denn die ganze Familie zahlt lediglich einen Einzeleintritt.



Um 20 Euro mit der ganzen Familie zu den Heimspielen des LASK

Packender Fußball wartet ab sofort bei allen Heimspielen des LASK Linz im Linzer Stadion auf der Gugl. Während nur ein Erwachsener sein Ticket zum regulären Preis von 20 Euro bezahlt, darf die gesamte restliche Familie gegen Vorlage der Familienkarte gratis in den eigens eingerichteten Familiensektor (Sektor D und E - alle Plätze sind Sitzplätze!)

SV Josko Ried gegen SK Puntigamer Sturm Graz

Beim Heimspiel gegen den SK Sturm Graz am 5. April 2015 ist der Stadionbesuch für die gesamte Familie bereits ab 18 Euro möglich. Tickets ab 18 Euro (je nach Sektor*) sind im Vorverkauf in der Geschäftsstelle der SV Josko Ried erhältlich bzw. vorab online hier zu reservieren. Karten sind auch am Spieltag an den Kassen "Westtribüne" und "Infopoint Osttribüne" erhältlich. Zusätzlich wartet an diesem Tag auf alle Kinder ein unterhaltsames Programm.

Mit der Westbahn in den Semester- und Osterferien zum Halbp reis reisen

Ferienzeit ist Reisezeit! Mit der OÖ Familienkarte und Vorlage des entsprechenden Gutscheines (zu finden auf www.familienkarte.at) können Eltern in den Semester- und Osterferien einmalig zum Kindertarif reisen – mitreisende Kinder fahren gratis! Voraussetzungen: Onlinebuchung des Tickets, Vorlage des Gutscheines, der auf www.familienkarte.at zu finden ist, und Vorlage der OÖ Familienkarte.

Time Travel Vienna – Reise in das historische Wien

Geführt von einem Tourguide erleben Familien eine Zeitreise durch die Geschichte Wiens vom Römerlager Vindobona bis in die Gegenwart. Mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt in den Semester- und Osterferien nur den halben Preis: Kinder (5 – 14 J.) zahlen 7 Euro (statt 14 Euro), Personen ab 15 J. zahlen 9 Euro (statt 18 Euro). Weitere Infos sind auf www.time-travel-vienna.at zu finden.

Mehr Highlights und Informationen zu den aktuellen Aktionen und weitere Angebote finden Sie auf www.familienkarte.at.

Tennis Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene

Die Sektion Tennis der Union Feldkirchen bietet in dieser Saison Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene an. Alle Tennisbegeisterten und Tennisinteressierten sind eingeladen sich bei den Koordinatoren telefonisch zu erkundigen und anzumelden.

Anfängerkurs für Kinder: (Anmeldung erforderlich)

Start: Anfang Mai – je nach Witterung
Termin: jeden Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
Ort: Tennisplatz in Feldkirchen
Veranstalter: UTC Feldkirchen
Ansprechperson: Andorfer Lukas - 0664 88968940

Anfängerkurs für Erwachsene: (Anmeldung erforderlich)

Start: Anfang Mai - je nach Witterung
Termin: wird noch vereinbart
Ort: Tennisplatz in Feldkirchen
Veranstalter: UTC Feldkirchen
Ansprechperson: Andorfer Lukas - 0664 88968940
Anmeldefrist: 12.04.2015

Zusätzlich sind selbstverständlich auch alle anderen Tennisspieler/innen herzlich dazu eingeladen jeden Freitag ab 18:00 Uhr beim Hobbytraining mitzuspielen und anschließend das Wochenende beim gemütlichen Zusammensein einzuleiten.

Der UTC Feldkirchen freut sich auf euer Kommen!



Wir gratulieren ...

zum Geburtstag (ab 75 Jahre*)

Giger Franz.....Wimpassing 1..... im Jänner 86 Jahre
 Schwarz Elisabeth.....Auerbach 15 im Jänner 90 Jahre
 Meßner Franziska.....Oberirnprechting 22..... im Februar..... 79 Jahre
 Moser GottfriedHolz 20 im Februar..... 77 Jahre
 Thaler ChristineHöring 1 im Februar..... 82 Jahre
 Huber KatharinaAuerbach 3 im Februar..... 81 Jahre
 Graf Maria.....Oberkling 6 im Februar..... 86 Jahre
 Pommer FranziskaOberirnprechting 19 im März..... 86 Jahre

**Wir weisen darauf hin, dass nur mehr jene Geburtstage, bei denen eine ausdrückliche Zustimmung des Jubilares im Gemeindeamt vorliegt, veröffentlicht werden.*

90. Geburtstag von
 Elisabeth **SCHWARZ**



zur Geburt



Katharina Sax u. Günther Eicher, Höring 22,
 am 18.12.2014 eine **EMILIA KATHARINA**.

zur Auszeichnung



FRANZ POMMER, Riensberg 1, wurde vom Oö. Landesjagdverband das Bronzene Ehrenzeichen für besondere Verdienste um die Jagd verliehen.

Rotes Kreuz OÖ

Erste Hilfe Grundkurs (16 Stunden)

Rotes Kreuz Braunau Bezirksstelle 14./16./21./23./28. April 2015.....jeweils von 19:00 bis 22:00 Uhr

Erste Hilfe Auffrischkurs (8 Stunden)

Rotes Kreuz Braunau BezirksstelleFreitag, 17. April 2015 von 08:00 bis 17:00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein (6 Stunden)

Rotes Kreuz Braunau 11. April 2015
 Rotes Kreuz Mattighofen 25. April 2015

immer Samstags, jeweils von 08:00 bis 14:00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 09. Mai 2015
 Rotes Kreuz Braunau 06. Juni 2015

Information und Anmeldung:

Rotes Kreuz Bezirksstelle Braunau
 Tel.: 07722 / 62264
www.rotekreuz.at/braunau



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Termine März – Juni 2015

Donnerstag	26. März		FF	Bezirks-Tagung	
Donnerstag	26. März	14.00 – 16.30		Silofoliensammlung	Giger, Höring
Samstag	28. März		FF	Jugend Wissenstest	
Samstag	28. März	19.30 Uhr	TH	Jahreshauptversammlung	GH Siegertshaff
Montag	30. März	13.30 Uhr	SB	Stammtisch	Wirt z'Höring
Dienstag	31. März			Altpapier	
Dienstag	07. April			Müllabfuhr	
Dienstag	07. April			Biotonne	
Mittwoch	08. April	12.30-17.30		MASI - SPERRMÜLL	Bauhof
Mittwoch	08. April		GH	Jahreshauptversammlung	Wirt z'Höring
Donnerstag	09. April		SB	Wandern	
Donnerstag	09. April	19.30 Uhr	GDE	Agenda 21 START	Wirt z'Höring
Freitag	10. April		SB	Bezirkskegeln Vorrunde	
Samstag	11. April		FF	Frühjahrsübung	
Freitag	17. April		SB	Bezirkskegeln Finale	
Montag	20. April			Biotonne	
Montag	20. April		SB	Jahreshauptversammlung	GH Siegertshaff
Montag	27. April	19.00 Uhr	GDE	Blumenschmuck-Aktion	Wirt z'Höring
Mittwoch	29. April		SPG	Beginn Gruppe +1	Pfarrheim
Donnerstag	30. April		SPG	Beginn Gruppe +2	Pfarrheim
Samstag	02. Mai		FF	Ausrückung	Mining
Montag	04. Mai			Biotonne	
Dienstag	05. Mai			Müllabfuhr	
Freitag	08. Mai		SPG	Beginn Baby-Gruppe	Pfarrheim
Freitag	08. Mai		FF	Florianifeier	
Freitag	08. Mai	13.30 Uhr	SB	Stammtisch	Wallerstüberl
Sonntag	10. Mai		PF	Erstkommunion	Pfarrkirche
Dienstag	12. Mai			Altpapier	
Freitag	15. Mai		SB	Maiandacht	Hl. Kammerl
Samstag	16. Mai		FF	Ausrückung	Höhnhart
Montag	18. Mai			Biotonne	
Freitag	22. Mai		FF	Geräteübung	
Montag	25. Mai	13.00 Uhr		Gemeindewandertag	
Samstag	30. Mai		FF	Abschnittsbewerb	
Montag	01. Juni			Biotonne	
Montag	01. Juni		FF	Funkübung	
Dienstag	02. Juni			Müllabfuhr	
Mittwoch	03. Juni	12.30-17.30		MASI	Bauhof
Dienstag	09. Juni	19.30 Uhr	GDE	Gemeinderatssitzung	Gemeindeamt
Donnerstag	11. Juni		SB	Wandern	
Samstag	13. Juni		FF	Ausrückung	Neumarkt/W.
Samstag	13. Juni		GH	Bezirkswallfahrt	Feldkirchen
Montag	15. Juni			Biotonne	
Dienstag	16. Juni	13.30 Uhr	SB	Stammtisch	GH Mayrleitner
Samstag	20. Juni	19.30 Uhr	EV/BB	Sonnwendfeuer	Stocksporthalle
Dienstag	23. Juni			Altpapier	
Samstag	27. Juni		LJ/FF	Full-Speed	Feuerwehrhaus
Samstag	27. Juni		FF	Abschnittsbewerb	
Montag	29. Juni			Biotonne	
Dienstag	30. Juni			Müllabfuhr	

BB = Bauernbund, DOSTE = Dorferentwicklungsverein, EV = Elternverein, FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GesGde = Gesunde Gemeinde, GH = Goldhauben, KB = Kameradschaftsbund, KFB = Kath. Frauenbew., LJ = Landjugend, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmus-chor, SB = Seniorenbund, SH = Brandschaden-Selbsthilfverein, SPG = Spielgruppe, TH = Theatergruppe, USV = Stockschiß-zenverein

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE
NÄCHSTE AUSGABE:

Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis
Montag, 15. Juni 2015 – 12 Uhr beim Gemeindeamt abzugeben oder zu
mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at.

Einiges hat sich bei uns in den letzten drei Monaten wieder getan.

Die Auerbacher Kinder und ihre Eltern unterstützten auch in diesem Schuljahr wieder Herrn Obermaier aus Braunau, der in Rumänien zwei Schulen aufgebaut hat und diese laufend unterstützt. Er fährt viermal im Jahr nach Rumänien und bringt Sach- und Geldspenden direkt hin. Auch vor Weihnachten fuhr Herr Obermaier wieder nach Rumänien und konnte viele schön eingepackte Weihnachtspackerl aus Auerbach mitnehmen.



Am **3. Dezember** beteiligten wir uns an der Adventwanderung von Auerbach nach Höring, wo wir bei der Messe auch ein paar Lieder sangen.

Am **11. Dezember** durften die Kinder der 3. und 4. Stufe gemeinsam mit Frau Renate Deisl Lebkuchenhäuser für unseren Stand beim Adventmarkt backen. Frau Deisl bereitete alles vor und spendierte uns alle Zutaten. Vielen Dank! Vielen Dank auch an den Stockschützenverein. Wir durften wieder einmal die Küche nutzen! Danke!



Beim Adventmarkt der Familie Schwab konnten wir am **14. Dezember** fast alle unsere gebastelten Sachen verkaufen. Vielen Dank an Herrn Huber Franz, der uns seinen tollen Verkaufs-

stand zur Verfügung stellte. Danke auch an Uschi und Alex Schwab, dass wir unsere Sachen verkaufen durften und so wieder etwas Geld für die Schule einnehmen konnten. Danke an die fleißigen Mamas Marianne Feldbacher, Alex Buchner und Renate Deisl, die uns mit ihren Basteleien unterstützt haben. DANKE!

Auch hatten wir beim Adventmarkt wieder einen Auftritt im „Schafstall“, wo wir Lieder sangen und ein Hirtenspiel aufführten.



Am Montag, dem **15. Dezember**, durften die Kinder der 3. und 4. Stufe in der Höringer Kirche bei der Weihnachtsfeier der Senioren ein paar Lieder singen, ein Gedicht vortragen und das Hirtenspiel aufführen. Anschließend bekamen die Kinder noch ein Getränk und Pommes. Auch Kekse und Süßigkeiten bekamen die Kinder. Mit dem spontan gesammelten Trinkgeld werden wir einmal Eis essen gehen. Vielen Dank an die netten Senioren aus Auerbach!!!!



Dass in unserer Schule ein sehr gutes Klima zwischen SchülerInnen und Lehrerinnen herrscht, wissen wir. Aber, dass wir es auch schaffen, in unserer Schule jetzt im Winter, frische Tomaten zu ernten, ist sicher nicht alltäglich. Im Herbst bekamen wir von Familie Fuchs eine Tomatenpflanze, die laufend Früchte trägt.



Unsere drei Finalisten der Leseolympiade Breiteneder Benedikt, Felder Karim und Hangler Jonas fuhren am **22. Jänner** nach Braunau zur Bezirksentscheidung und schafften es sensationell bis in die dritte Runde. Herzliche Gratulation!



Am **5. Februar** bekamen wir Besuch von Isabelle Ntumba. Frau Ntumba ist eine Bekannte unserer Religionslehrerin und unterstützt mit ihrem Verein „Licht am Horizont“ die Straßenkinder im Kongo.

Unsere Kinder erfuhren viel über das Leben in Afrika. Da Frau Ntumba sehr musikalisch ist, hat sie auch mit den Kindern gesungen.



Da es heuer ja doch ein paar Tage kalt war, fror auch das Eis auf dem Eislaufplatz zu. Josef Schwarz lud unsere Kinder zu einer Runde Eisstockschießen ein. Danke Sepp, dass du immer wieder mit uns etwas unternimmst!



Wir beschäftigten uns auch in diesem Schuljahr mit einem Künstler. Heuer lernten wir den Maler Joan Miro kennen. Nachdem den Kindern einiges über den Maler erzählt wurde, ging es daran, selber Kunstwerke, angelehnt an jene von Miro, zu schaffen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen und sind auch bei uns in der Schule ausgestellt.



Am Donnerstag, dem **12. Februar** durften wir das Gemeindeamt besuchen. Gemeinsam mit Amtsleiterin Birgit Paulsen und Bürgermeister Friedrich Pommer lernten die Kinder die Räumlichkeiten und die verschiedenen Abteilungen kennen. Krönung des Besuches war eine Kindergemeinderatssitzung, bei der die zahlreichen Fragen über die Gemeinde Auerbach und ihre Einwohner, Häuser, Straßen,..... beantwortet wurden. Vielen Dank an die Gemeindemitarbeiter, die Amtsleiterin und den Bürgermeister für eure Zeit und euren Einsatz. Danke auch für den leckeren Faschingskrapfen!



Nach den Semesterferien gab es für die Kinder der 3. und 4. Stufe einen Leseabend. Da die Kinder im ersten Semester gemeinsam über 27.000 Buchseiten gelesen haben, wurden sie mit diesem Abend belohnt. Im Anschluss an die Lesespiele wurde auch noch ein Film im Turnsaal angeschaut. Vielen Dank an Hangler Anton, der den Beamer und die Lautsprecher zur Verfügung stellte und auch alles aufbaute. Danke auch an Alex Buchner, die dafür sorgte, dass die Kinder etwas Süßes bekamen.

Aus der Schule geplaudert ...

Vielen Dank euch beiden! Danke auch an jene Eltern, die beim Zusammenräumen so tatkräftig mitgeholfen haben.



Wir wünschen allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein frohes Osterfest und eine schöne Frühlingszeit!

Die Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen der VS Auerbach

Elternverein

Erfreulich

Kurz vor Weihnachten teilte uns unser Bürgermeister Friedrich Pommer zwei erfreuliche Nachrichten mit.

1. Dass einer Ausschreibung des Leiterpostens für die Volksschule Auerbach zugestimmt wurde.
2. Eine mündliche Zusage seitens des Landes OÖ zur Volksschulsanierung.

Nun hoffen wir, dass die Verantwortlichen auf Landesebene ihr Versprechen einhalten und unsere VS in den Sommermonaten mit einer dringend notwendigen Heizung ausgestattet werden kann.

Kinderfasching

Am 15. Februar 2015 veranstalteten wir den Kinderfasching.

Das große Platzangebot in der Turnhalle lockte viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Bürgermeister Friedrich Pommer, der es uns ermöglichte, die Räumlichkeiten nützen zu dürfen.

Danke auch an die Feuerwehr für die Tische und Bänke, die sie uns für den Kinderfasching geliehen haben.





Ein überwältigendes Ergebnis an freiwilligen Spenden zeigte uns, dass wir sehr viel Unterstützung von der Auerbacher Bevölkerung erhalten. Danke!!!

Bei Bedarf werden die Spendengelder zum Ankauf von zusätzlichen Lehrmitteln an die Schule weiter gegeben.

Tatkräftige Unterstützung erhielten wir von Familie Breiteneder.

Um auch für unsere Kleinsten den Kinderfasching attraktiv zu gestalten holten wir uns Unterstützung von den Spielgruppenbetreuerinnen Katharina Sax und Karin Gimmelsberger.

Danke!

Viele Eltern bereiteten wieder köstliche Mehlspeisen und halfen uns beim Auf- und Abbau. Marianne Schwarz brachte nach unserer Veranstaltung den Turnsaal wieder auf Hochglanz. **Danke!**

Unsere Sponsoren

Uschi & Alex Schwab (Mattigtaler-Lamm)

Bäckerei Kraxenberger

Brigitte & Josef Seidl (Seidl-Tec)

Robert Feichtenschlager

Raiffeisenbank Auerbach

Milchwerke Berchtesgadener-Land

Gratulation

Nach den Semesterferien organisierten Frau Elisabeth Bachleitner und Frau Clarissa Stranzinger mit den Kindern eine kleine Überraschung für den 40. Geburtstag von Frau Elisabeth Ries. Als kleine Aufmerksamkeit gratulierte auch der Vorstand des EV mit ein paar Blumen.



Auerbacher Eislaufplatz

Dank der Wetterlage konnte heuer der Eislaufplatz das erste Mal in Betrieb genommen werden.

Viele Kinder nutzten diese Gelegenheit in den Semesterferien und hatten großen Spaß dabei. Ein recht herzliches Dankeschön an Josef Schwarz und seine freiwilligen Helfer.

Spende

Auch dieses Jahr erhalten wir wieder € 300,- von der FPÖ Auerbach. Zum Ankauf von Büchern wird dieser Betrag an die Schule weiter gegeben.

Danke!

Termin-Vorankündigung

Sonnwendfeuer am 20. Juni 2015 bei der Stockschützenhalle, gemeinsam mit dem Bauernbund.

Spielgruppe

Die Zeit vergeht und auch im neuen Jahr sind wir bereits wieder voll angekommen. Viel Neues und vor allem Spannendes durften wir bereits gemeinsam erleben.

Im Jänner übergab Barbara Ebner die Spielgruppenleitung an Katharina Sax. Danke liebe Kathi, dass du die Leitung übernommen hast und mit uns zusammen weiter gehst.

Unsere Kleinsten werden immer größer und suchen nach neuen Herausforderungen. Daher gab es kleine Gruppenveränderungen im Sinne der Kinder.

Gruppe +1	9 Kinder
Gruppe +2	8 Kinder
Baby-Gruppe	6 Kinder

Insgesamt besuchen 23 Kinder die Spielgruppe Auerbach, was uns sehr freut.

Selbstverständlich ging auch der Fasching nicht spurlos an uns vorbei. Piraten, Clowns, Löwen, Hexen, Feuerwehrmänner und viele mehr waren in allen 3 Gruppen mit großer Freude vertreten. Wir hatten riesen Spaß und haben gefeiert und gelacht.

Nun steht Ostern vor der Tür und wir basteln bereits fleißig für die Feierlichkeiten. Auch heuer besucht uns wieder der Osterhase und versteckt uns hoffentlich ein paar Nesterl. In diesem Sinne wünscht die Spielgruppe Auerbach ein schönes Osterfest.



Bei Fragen oder Neuanmeldung wendet euch bitte an Katharina Sax, Höring 22 Tel.: 0664 / 301 83 51

Neue Termine für Frühling/Sommer 2015:

Gruppe +1	ab 29.4.2015 jeden Mittwoch 10 mal
Gruppe +2	ab 30.4.2015 jeden Donnerstag 10 mal
Baby-Spielgruppe	ab 08.5.2015 jeden zweiten Freitag

Goldhauben- u. Kopftuchgruppe

Geburtstag:

Am 21. Jänner feierte unser Mitglied Schwarz Elisabeth Ihren 90. Geburtstag.



Nochmals alles Gute und viel Gesundheit.

Termine:

- 8.4.2015:** Jahreshauptversammlung beim Wirt z' Höring
- 11.4.2015:** Raritätenmarkt in Gilgenberg
- 13.6.2015:** Bezirkswallfahrt in Feldkirchen

Ein schönes Osterfest wünscht Euch Eure Obfrau Huber Ingrid



Freiwillige Feuerwehr

Vollversammlung 2015

Die Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Auerbach fand am 22. Februar 2015 beim Wirt z'Höring statt. Kommandant Buchner Alfred konnte Bürgermeister Pommer Friedrich, 56 Feuerwehr-Mitglieder, 9 Jugendfeuerwehrmitglieder und unsere 2 Marketenderinnen begrüßen. Es war auch unser Bezirkskommandant Josef Kaiser anwesend. Im Einsatzjahr 2014 waren für die Feuerwehr Auerbach 2 Brand- und 2 technische Einsätze zu bewältigen. Zahlreiche Arbeitsstunden waren für Einsatz, Übung und Bewerbe notwendig, wobei auch für die Ausbildung und Bewerbsvorbereitung der Jugendfeuerwehr sehr viel Zeit aufgewendet wurde. Oberbrandrat Kaiser nahm auch die Ehrungen für mehrmalige Teilnahmen an Landesbewerben vor, wobei Schober Stefan die Bezirksverdienstmedaille in Bronze und Schwarz Alois in Silber überreicht wurde. Die Feuerwehr Auerbach hat einen Mitgliederstand von 127 Aktiven, 26 Reservisten und 11 Jugendfeuerwehrmitgliedern.



Abschnittstagung 2015

Der Feuerwehrabschnitt Mattighofen veranstaltete die Abschnittstagung am 26.02.2015 in Lengau. Es wurde über ein ereignisreiches Jahr 2014 berichtet. Es mussten 90 Brandeinsätze und 372 technische Einsätze absolviert werden.



Die Abschnittstagung ist auch ein würdiger Rahmen für Ehrungen. Unserem Kommandanten HBI Buchner Alfred wurde die Bezirksverdienstmedaille in Gold und das Bewerterverdienstabzeichen überreicht.

Die Frühjahrsübung findet am 11.04.2015 statt.

Weitere Vorankündigungen:

08.05.2015 – Florianifeier
27.06.2015 – Full Speed
15.08.2015 – Sommerfest

Bauernbund

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Im Zuge unserer Vollversammlung am 11.01.2015 wurden neben einem Bericht von BR Ferdinand Tiefnig auch die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Bauernbund durchgeführt.

Über 40 Jahre Mitgliedschaft:

Elfriede Pommer	Riensberg 1
Gann Herbert	Oberimprechting 2
Gann Hildegard	Unterimprechting 3
Messner Gottfried	Unterimprechting 11
Buchner Josef	Unterimprechting 24
ÖR Giger Josef	Höring 12
Moser Gottfried	Holz 20
Messner Anna	Unterimprechting 11

Über 50 Jahre Mitgliedschaft:

Rothenbuchner Michael	Höring 10
Meßner Rudolf	Oberimprechting 22
Pommer Franz	Riensberg 1
Lutsch Georg	Höring 7



Über 60 Jahre Mitgliedschaft:

ÖR Messner Gottfried	Unterimprechting 1
Birgmann Maria	Oberkling 1
Giger Franz	Wimpassing 1



Am **11.11.2014** fand unsere 6. heimatkundliche Wanderung nach Hochburg statt. Bei schönem Wetter gingen wir den Franz Xaver Gruber Friedensweg. 11 Mitglieder wurden bei den sechs besinnlichen Stationen „Stille Nacht heilige Nacht, ein Lied geht um die Welt“ ein bisschen weihnachtlich eingestimmt.



Die Weihnachtsfeier am **15.12.2014** beim Wirt z'Höring wurde heuer von unserem Seniorenchor mit schönen Liedern und Gedichten gestaltet. Unsere Obfrau Stefanie Wimmer begrüßte viele Ehrengäste und 61 Mitglieder, einen herzlichen Dank an alle Frauen die uns mit köstlichen Keksen versorgt haben.



Bei der monatlichen, heimatkundlichen Wanderung am **08.01.2015** waren diesmal 13 gut

gelaunte Mitglieder dabei. Unter der Führung unseres Sportreferenten Josef Schwarz, gingen wir ausgehend von der Hauptschule Munderfing, über Höllersberg nach Pfaffstätt zur „Zwergel Helga“, die über 4000 Zwergel beherbergt. Dort wurden wir mit einem köstlichen Zirbenschsnaps empfangen. Danach ging's weiter zur Kirche, wo uns schon der Messner erwartete und uns die Entstehungsgeschichte der Kirche und der wunderschönen Krippe erklärte.



Am **20.01.2015** trafen wir uns zum Stammtisch im Gasthaus Mayrleitner in Wagenham, der mit 44 Mitgliedern überaus gut besucht war. Obfrau Stefanie Wimmer hatte einige interessante Programmpunkte für uns.



Am **29.01.2015** folgte dann der Tagesausflug nach Salzburg zur Betriebsbesichtigung von Wenatex mit einem zünftigen Frühstück. Anschließend ging die Fahrt weiter ins Berchtesgadener Land zu den singenden Wirtsleuten. Zum kulinarischen Highlight „Bratli in der Rein“

mit Knödel wurden alle 38 Mitglieder von der Fa. Wenatex eingeladen.



Die 8. heimatkundliche Wanderung am **12.02.2015** führte uns nach Perwang zur Fa. Höflmaier vulgo Ölbruch, Abmarsch war um 13 Uhr beim Gemeindeamt. Wir wanderten über Setzka - Lamperding - Walterding - Hilprechtsham - Egsee - Bermading - Ölbruch. Die gesamte Strecke erstreckte sich über 8 km, welche von 12 Mitgliedern bewältigt wurde. 1 Mitglied entschied sich für die kürzere Strecke von 4 km. Beim Einkehrschwung im Jägerstüberl trafen sich dann 22 Mitglieder, die dort die sehr schöne und informative Wanderung ausklingen ließen.



19.02.2015: Kegelnachmittag beim Wirt z'Veikertsham. 26 Mitglieder waren eifrig dabei.



Männern: 1. Siegl Gottfried mit 359 Kegeln
2. Schwarz Josef 355 Kegeln
3. Köchl Josef 244 Kegeln

Frauen : 1. Hagenauer Hilde 165 Kegeln
2. Siegl Marianne 155 Kegeln
3. Schwarz Hilde 147 kegeln

Herzlich gratuliert der SB zum runden und halb runden Geburtstag von:

Schwarz Elise (90)
Stadlmaier Xaver (75)
Kratochwill Jakob (65)
Schwarz Johann (65)
Schwarz Josef (65)
Giger Katharina (60)



Vorschau:

30.03. 2015	Stammtisch Wirt z'Höring mit Eierpecken
20.03.2015	Landeswandertag in Wels Anmeldung bis 10.März
20.-29. 08.2015	Mayerhofen – Anmeldung bis 1.Mai 2015

Frühlingszeit – Kinderstube der Natur

Die Jägerschaft bittet um Ihre Mithilfe

Mit Begeisterung und Lebensfreude genießt der Naturliebhaber den Frühling. Die Tier- und Pflanzenwelt begrüßt uns mit einer überwältigenden Vielfalt neuen Lebens und bietet eine schier unerschöpfliche Quelle an Freude und Lebenskraft.

Wir Jäger teilen diese Naturbegeisterung und wissen um den Erholungswert eines intakten Lebensraumes. Wir bitten aber auch um Rücksichtnahme auf unsere Wildtiere und die Pflanzenwelt und möchten einige grundsätzliche Verhaltenshinweise in Erinnerung rufen:

- Wald und Feld, Hecke und Rain, Wiese und Feuchtgebiet sind Kinderstube und Lebensraum für Tiere und Pflanzen – bitte nicht zerstören.
- Besonders in der Morgen- und Abenddämmerung brauchen unsere Wildtiere ruhige Äsungs- bzw. Fressmöglichkeiten – daher bitte nicht stören.
- Während des Tages ziehen sich viele Wildtiere in Ruhezeiten (Hecken sowie Wald- und Bachrandzonen) zurück – bitte nicht aufschrecken.
- Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

- Hunde bei oben erwähnten Ruhezeiten an der Leine führen. Selbst wohlerzogene Hunde vergessen schon einmal ihre guten Manieren, wenn ihr Jagdinstinkt geweckt wird.
- Denken Sie daran, dass auch der Grundbesitzer ein Recht auf den Schutz seines Eigentums hat. Die Frühlingswanderung daher nur auf allgemein genutzten oder ausgewiesenen Wegen durchführen.
- Nicht mit Mountainbikes oder Motocross-Maschinen abseits der öffentlichen oder markierten Wege und Straßen fahren – Wildtiere werden in Angst und Schrecken versetzt.
- Die Natur ist kein Mistkübel! Den Abfall nicht achtlos wegwerfen.

Wir alle können uns nur so lange eines intakten Lebensraumes freuen, so lange wir selbst bereit sind, diesen durch unser persönliches Verhalten und Engagement zu hegen und zu pflegen. Helfen wir also zusammen, die Natur unserer gemeinsamen, schönen Heimat wird es uns danken!

Weidmannsdank!

Oö Landesjagdverband
Weil Jagd mehr ist...
www.oeljv.at



Auszeichnung für Jagdleiter Pommer Franz

Mit einem kräftigen Weidmanns-Heil gratuliert dir die Jägerschaft Auerbach zum „Bronzenen Ehrenabzeichen des Landesjagdverbandes Oö für besondere Verdienste um die heimische Jagd“. Für die Jahrzehnte lang geleistete Arbeit als Jagdleiter von Auerbach und die hervorragende Zusammenarbeit mit den Grundbesitzern möchten wir uns recht herzlich bedanken.



Nikolausaktion

Als Nikolaus und Krampus verkleidet machten sich unsere Jungs auf den Weg und besuchten die Haushalte in Auerbach! Als Geschenk gab es für alle Kinder ein Nikolaussackerl gefüllt mit leckeren Süßigkeiten, Erdnüssen und Mandarinen. Ein großes Dankeschön an alle für die großzügigen Spenden!



Weihnachtsmesse

Viel geprobt wurde einige Wochen vor unserem sogenannten „Auftritt“. Mit vielen verschiedenen (Weihnachts-) Liedern und Instrumenten umrahmten wir passend zur Weihnachtsstimmung die Heilige Messe in unserer Pfarrkirche. Diese war ein voller Erfolg und sorgte für viele lächelnde Gesichter - auch bei uns! ☺



Weihnachts- bzw. Abschlussfeier

Unsere Weihnachtsfeier verbrachten wir wie immer beim Gasthaus Mayrleitner! Ein lustiges Programm führte uns durch den Abend - wir starteten mit einer Fotopräsentation als Rückblick auf das vergangene Jahr! Wie heißt es so schön: „Bilder sagen mehr als tausend Worte.“ Weiter ging's mit dem köstlichen Essen und anschließend mit verschiedenen Spielen.

Skitag nach Saalbach Hinterglemm

Top motiviert starteten wir früh am Morgen unsern Skitag zusammen mit der FF-Auerbach nach Saalbach Hinterglemm! Mit insgesamt 44 begeisterten (Wahnsinns Teilnahme!!) Skifahrer & Snowboardern machten wir die Pisten unsicher - mit dem Wetter hatten wir enormes Glück!! So stand dem Traumtag nichts mehr im Weg!

War ein sehr lustiger Ausflug! ☺



Vorankündigung:

Unsere Full Speed Party gemeinsam mit der Feuerwehr findet am Sa, 27. Juni 2015 statt - Termin unbedingt vormerken!

Theaterverein

Jeden 1. Freitag im Monat um ca. 20.00 Uhr haben wir unseren **Stammtisch** in Siegertshaff und es ist jeder herzlich willkommen. Über neue Spieler würden wir uns freuen. Bei Interesse kann sich jeder bei Jonach Gerhard oder Wimmer Markus melden.

Jahreshauptversammlung:

Die diesjährige JHV findet am 28. März 2015, 19.30 Uhr in Siegertshaff statt.

<http://www.theaterverein-auerbach.at/>

Verein **liebenswertes Auerbach**

Wir sind froh, dass der **Eisplatz** in Auerbach heuer endlich genutzt werden konnte. Die „Eiszeit“ dauerte zwar nur eineinhalb Wochen, sie fiel aber in die



Semesterferien und konnte so auch von den Hauptschülern zum Eisstockschießen und Eislaufen genutzt werden.



Besser dran waren die Volksschüler, die jeden Tag auf der Eisfläche herumtummeln konnten.

Der Stockschiützenverein hatte für Kinder sogar Holzstöcke angekauft, mit denen in der „bewegten Pause“ gut gespielt werden konnte.



EISPLATZ FÜR AUERBACH – ein Erfolg

Die geplante **Eisarena-Eröffnungsfeier** musste auf nächstes Jahr verschoben werden. Sie war in der kurzen Zeit nicht zu organisieren.

Wir sind aber glücklich, dass heuer die Aufbauarbeiten nicht umsonst waren und der EISPLATZ so gut angenommen wurde.

Unser Programm für 2015

Fertigstellung des

4-Gemeinden-Wanderweges

Markieren des Weges von Höring über Imprechting und Kling nach Auerbach.

Marien-Weitwanderweg:

Das Aufstellen der **Kirchentafeln** in Auerbach und Höring hat sich wieder verzögert.

Durch einen Fehler im Druckverfahren war die Qualität der Tafeln nicht mehr gegeben.

Höring - ein Dorf schreibt seine Geschichte

Die Texte für die **Info-Tafeln** werden im Frühjahr erstellt. Es ist auch geplant, hintergründige – natürlich auch heitere – Informationen und Geschichten in einem **Geschichtenbuch** aufzuschreiben.

Termine:

Regionstreffen der Dorf- und Stadtentwicklungsvereine der Bezirke Braunau und Ried **Freitag, 24. April, um 15:00 Uhr, in Altheim.**

Interessenten bitte melden bei
Obm. Sepp Schwarz 0664/28 36 780

ORTSBILD-MESSE in Gmunden

Sonntag, 6. September 2015

Mehr Informationen zur Ortsbildmesse gibt es in der nächsten Ausgabe.

Gesunde Gemeinde

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!
Der Frühling naht und mit ihm kehrt das neue Leben in die Natur zurück. Neues Leben, das wir in Form von Wiesen-Kräutern die bereits zu sprießen beginnen für uns nützen können. Altes Wissen neu beleben, dass ist das Motto dieser Tage. Darum kurz mal im Kräuterbuch nachgeschlagen, die Oma, Tante oder Kräuterfrau von nebenan um Rat gefragt.

Vieles das in unserer Umgebung wächst wird uns mit frischen Nährstoffen und Vitaminen versorgen.

Wer sich mit der Thematik beschäftigt, ist bereits aktiv an seiner Gesundheit interessiert; und wer dann schon dabei ist und hinaus geht, um nach den Köstlichkeiten zu suchen, ist ja schon am Weg zu einem Vitalen Start in die wärmere Jahreszeit mit frischem Schwung und Elan. Das ganze macht natürlich auch Spaß; und in der

Gruppe trägt sich das ganze dann von selbst. In diesem Sinn wünsche ich einen beschwingten Start ins Jahr.

Und weil wir gerade beim Schwung sind; der würde auch dem Arbeitskreis gut tun. Gut tun in Form von aktiven MitgestalterInnen des gesunden Gedanken der hinter Gesunde Gemeinde steht.

Gerne gesehen: Neue Mitglieder im Arbeitskreis und auch eine neue Führung für selbigen.

Eine Gesunde Gemeinde lebt und besteht nur wenn sich auch immer wieder Menschen finden die gestalten wollen, die Ideen haben und diese zur Umsetzung bringen können.

Gesunde Gemeinde sind wir alle.

Für den Arbeitskreis
Harald Pöttinger

Nachwuchs: Schüler u 14

Die **Volksschüler** haben schon wieder mit dem **Training** begonnen: Immer am **Freitag 11:50 – 13:00 Uhr.**

Kinder ab der 2. Schst. können jederzeit zum **Training** kommen.



Auf den Fotos fehlen: Nina (VS), Julian (HS)

Für die **Hauptschüler** ist die Eiszeit auch vorüber.

Training in der Stockhalle ist jeden

Freitag von 16:00 – 17:00 Uhr.

Neu-Einsteiger jederzeit erwünscht.

Trainer: Sepp Schwarz 0664/28 36 780



Terminvorschau:

Schüler u14 Landesmeisterschaft

Samstag, 25.04.2015, 9:00, in Marchtrenk

DAMEN-BezirksRundschauCup

Zwischenstand nach 4 Runden
Gruppe A

1	UEV Haigermoos	30 : 10
2	SU Tarsdorf	25 : 15
3	SU Neukirchen	16 : 24
4	TSV Feldkirchen	16 : 24
5	USV Auerbach	13 : 27

Gruppe B

1	TSU Handenberg	33 : 09
2	SU Lochen	24 : 18
2	ESV Kirchberg	17 : 25
4	SSV Gilgenberg	10 : 32

SOMMER – SAISON 2015

Bezirks-Meisterschaft: 3. Rang - Bravo!



Pepi Schreierer Fani Vitzthum Hilde Schwarz Kathi Vitzthum (nicht im Bild) Frieda Bamberger

Mit Rang 3 bei der Bezirksmeisterschaft legten die Damen in der Stocksporthalle Feldkirchen einen sehr guten Saisonstart hin. Den Sieg holte sich Tarsdorf vor Haigermoos.

„Moarin“ Vitzthum Kathi wurde ab dem 3. Spiel von „Jung-Moarin“ Schreierer Pepi gut vertreten.

Die **Herren-Mannschaft** mit Ludwig Laimer, Markus Aberer, Herbert Gann und Gottfried Siegl startete beim Herren-Turnier in Treubach und holte dort ebenfalls **Rang 3.**

Der **USV Auerbach** tritt heuer bei folgenden Meisterschaften **mit je einer Mannschaft** an:

So 22.03.	MIXED - BezirksM	Feldkirchen	08:00
Sa 28.03.	HERREN - BezirksLiga	Haigermoos	08:00
Sa 04.04.	SEN Ü50 - BezM	Braunau	08:00
Sa 11.04.	HERREN - BezirksM	Mühlheim	08:00
So 19.04.	HERREN - Gebiet	Mühlheim	08:00
Do 27.08.	SEN ü60 - BezM	Haigermoos	15:00

VERANSTALTUNGS-VORSCHAU



Osterschiasn & Eierpeckn

Ostermontag, 06. April, ab 19:00

Wanderpokal-Meisterschaft der Auerbacher Vereine

DAMEN: Donnerstag, 23. Juli

HERREN/MIXED: Vorrunde: 21. Juli

Finale: Sonntag, 26. Juli

Trainingszeiten

Schüler u14	Freitag	15:45 – 17:00
Senioren	Mittwoch	14:00 – 17:00
Herren & Damen	Montag	19:30 – 21:30
Herren	Samstag	14:00 – 17:00

in Sauldorf, bei Regen in Auerbach



Außendienst-Traineeprogramm Mit Zertifikat zum/r Versicherungsberater/in

Starten Sie mit uns in Ihre Vertriebskarriere als Versicherungsberater/in und betreuen Sie anschließend Ihre Kunden im Raum >>

Pfaffstätt, Auerbach,
Jeging, Mattighofen,
Munderfing und
Schalchen

Im Rahmen dieses Trainee Programms bieten wir Ihnen die Möglichkeit in verschiedenen Tätigkeiten alle Aufgabenbereiche der Oberösterreichischen Versicherung praxisorientiert kennenzulernen. Vielfältige Trainings on- und off-the-job sowie Mentoring durch unsere Führungskräfte begleiten Sie auf Ihrem Weg.

Dieses Ausbildungsprogramm ist mit einem entsprechendem Fixgehalt von EUR 2.000,- brutto/Monat verbunden.

Dauer: 24 Monate | Start: Sept. 2015
email: bewerbung@ooev.at

Oberösterreichische Versicherung AG
Gruberstraße 32, 4020 Linz
Dr. Gudula Scheiblberger, Tel. 057891-71-394

Unsere Versicherung
mit Heimatvorteil.

Oberösterreichische
Versicherung AG



Hildegard Naturhaus

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Wir helfen Ihnen gerne gesund zu werden, gesund zu bleiben!
Durch unsere Naturheilkundliche Körperanalyse wird speziell für Sie ein ganzheitlicher Therapievorschlag erarbeitet.

Lassen Sie die Seele baumeln bei einem Spaziergang im Hildegard Kräutergarten auf einer Fläche von über 6000 m².
Für angemeldete Gruppen bieten wir auch Führungen an.

Weiters führen wir in unserem Naturladen eine Vielzahl an Hildegard Produkten und Aloe Vera in bester Qualität.



Hildegard Naturhaus

Hönegger GmbH • A-5232 Kirchberg b. M.
Erspending 3 • Telefon: +43(0)7747/5454

www.hildegardmedizin.at

